

Presse-Information  
29.10.2018

## **Die Ausstellung „200 Frauen – Was uns bewegt“ feierte mit mehr als 400 Besuchern Deutschland-Premiere in München.**

### **Die BMW Group als exklusiver Förderer des Buchprojektes.**

**München.** Am Samstag, den 27. Oktober feierte die Ausstellung „200 Frauen – Was uns bewegt“, mit mehr als 400 exklusiven Gästen in der Alten Bayerischen Staatsbank ihre Deutschland-Premiere. Gemeinsam mit den neuseeländischen Initiatoren **Blackwell & Ruth**, der deutschen Verlegerin des Buches „200 Frauen – Was uns bewegt“, **Dr. Elisabeth Sandmann**, und der **BMW Group** als exklusivem Förderer, entstand die Ausstellung in Anlehnung an das gleichnamige Buchprojekt.

„200 Frauen – Was uns bewegt“ wird noch bis zum 21. November in der Alten Bayerischen Staatsbank zu sehen sein, bevor sie anschließend vom 26. November bis 14. Dezember in die Technische Universität München zieht.

Im Rahmen des Buchprojektes „200 Frauen – Was uns bewegt“ wurden Frauen unabhängig von ihrer Nationalität, Herkunft, Religion, ihrem Ausbildungs- oder Bekanntheitsgrad fünf gleiche Fragen gestellt, deren Antworten unter die Haut gehen: Was ist Ihnen wirklich wichtig? Was macht Sie glücklich? Was empfinden Sie als tiefstes Leid? Was würden Sie in der Welt verändern, wenn Sie könnten? Wählen Sie ein Wort, das Sie beschreibt.

Die für das Buch „200 Frauen – Was uns bewegt“ aufgenommenen Portraits sind nun erstmals in Deutschland zu sehen. Der preisgekrönte Fotograf **Kieran E. Scott** porträtierte 200 Frauen weltweit, nachdem sie für das Buch interviewt wurden. Auf einzigartige Weise vermitteln seine Bilder einen Einblick von dem persönlichen Schicksal dieser Frauen. Alle Porträts der Frauen wurden vor einem schlichten Stück Leinen aufgenommen.

Mit Unterstützung der BMW Group zeigt die Ausstellung in Videos und fotografischen Portraits eine Vielzahl außergewöhnlicher Geschichten und Lebensläufe, die die Besucher dazu anregen wollen, über Vielfalt, Chancengerechtigkeit, Gleichberechtigung und Mut nachzudenken.

Im Rahmen der Vernissage sprachen der Initiator des Projekts Geoff Blackwell (Blackwell&Ruth) und Dr. Elisabeth Sandmann (Elisabeth Sandmann Verlag) darüber, auf welche Weise „200 Frauen“ unseren Blick auf die Welt zu verändern imstande sein kann. Zudem waren Co-Initiatorin Ruth Hobday (Blackwell&Ruth) und die Fernsehmoderatorin und Produzentin **Bettina Böttinger** mit einigen der Protagonistinnen aus „200 Frauen – Was uns bewegt“ im direkten Gespräch; unter ihnen die Fotojournalistin **Julia Leeb**, **Sahm Venter**, Senior Researcher der Nelson Mandela Foundation, sowie **Diane Wright Foley**, Leiterin der James W. Foley Legacy Foundation. Musikalisch begleitet wurde die Eröffnung von der neuseeländischen Sängerin **Kimbra**, die bei dem Projekt ebenfalls mitgewirkt hat.



Presse-Information  
Datum 16.10.2018  
Thema **„200 Frauen – Was uns bewegt“.**  
Seite 2

Zudem reisten zahlreiche weitere Teilnehmerinnen von „200 Frauen“ aus der ganzen Welt für die Ausstellungseröffnung an.

**Harald Krüger, Vorstandsvorsitzender der BMW Group**, ist davon überzeugt, dass Chancengerechtigkeit eine Selbstverständlichkeit werden muss und eine zentrale Bedeutung für unsere gesellschaftliche Entwicklung hat: „Es ist eine moralische Verpflichtung, Gleichberechtigung zu leben und zu ermöglichen. Zwischen dem Wohlstand einer Gesellschaft und der gleichberechtigten Teilhabe von Frauen am Erwerbsleben besteht ein direkter Zusammenhang.“

**Dr. Elisabeth Sandmann, Elisabeth Sandmann Verlag:** „Mir ist es seit jeher ein Anliegen, Frauen sichtbarer zu machen. Die 200 Frauen, über die wir hier lesen, deren Stimmen wir hören und deren Gesichter wir sehen können, machen uns demütig. Diese Frauen zeigen uns, dass Mut und leidenschaftliches Engagement tatsächlich etwas in der Welt bewegen können. Insofern geht es bei diesem Projekt auch um Hoffnung, Perspektiven und Veränderung.“

**Ausstellungszeitraum:**

28. Oktober bis 21. November 2018

Dienstag bis Samstag: 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Sonntag: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, montags geschlossen

Alte Bayerische Staatsbank  
Kardinal-Faulhaber Straße 1, 80333 München

26. November bis 14. Dezember 2018

Montag bis Freitag: 9.00 Uhr bis 21.00 Uhr, samstags und sonntags geschlossen  
Technische Universität München

TUM Campus München, Immatrikulationshalle, Arcisstraße 21, 80333 München

**Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:**

Prof. Dr. Thomas Girst  
BMW Group Konzernkommunikation und Politik  
Leiter Kulturengagement  
Telefon: +49-89-382-24753

Stefanie Jennes  
BMW Group Konzernkommunikation und Politik  
Kulturengagement  
Telefon: +49-89-382-30804

[www.press.bmwgroup.com](http://www.press.bmwgroup.com)  
E-Mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)

**Kontakt im Verlag:**

Ingrid Führer  
Telefon: +43-676-814-29897  
E-Mail: [fuehrer@esverlag.de](mailto:fuehrer@esverlag.de)



## Presse-Information

Datum 16.10.2018

Thema **„200 Frauen – Was uns bewegt“.**

Seite 3

**Das kulturelle Engagement der BMW Group**

Seit fast 50 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst, in klassischer Musik und Jazz sowie Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Jeff Koons, Daniel Barenboim, Jonas Kaufmann und Architektin Zaha Hadid mit BMW zusammengearbeitet. In den letzten beiden Jahren gestalteten die chinesische Künstlerin Cao Fei und der Amerikaner John Baldessari die beiden Neuzugänge der BMW Art Car Collection. Neben eigenen Formaten, wie BMW Tate Live, der BMW Art Journey und den „Oper für alle“-Konzerten in Berlin, München und London, unterstützt das Unternehmen führende Museen und Kunstmessen sowie Orchester und Opernhäuser auf der ganzen Welt. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: [www.bmwgroup.com/kultur](http://www.bmwgroup.com/kultur) und [www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick](http://www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick)

Facebook: <https://www.facebook.com/BMW-Group-Culture>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupculture/>

@BMWGroupCulture

#BMWGroupCulture

**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2017 belief sich auf 10,655 Mrd. €, der Umsatz auf 98,678 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit 129.932 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>